

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB" genannt) des Betreibers der Website www.goldeneye.cz, die nachfolgend in den Abschnitten I. bis XII. aufgeführt sind. Diese Bedingungen sind Vertragsbestandteil der von Ihnen (nachfolgend "Kunde" genannt) beauftragten Dienstleistung. Die Bedingungen gelten auch für zukünftige Geschäfte, selbst wenn im Einzelfall nicht ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird. Anders lautende Geschäftsbedingungen des Auftraggebers sind unwirksam. Nebenabreden, Vertragsänderungen oder Vertragsaufhebungen bedürfen der Schriftform und der Bestätigung durch den Betreiber.

Der Kunde erkennt diese Bedingungen an und verpflichtet sich mit seiner Buchung zu deren Einhaltung.

Definition:

Der Betreiber von www.goldeneye.cz ist Addland Ltd.

Synkovská 1327/6, Prag 6, ID-Nr.: 27253589, USt.-Nr.: CZ27253589, (im Folgenden "Betreiber" genannt).

www.goldeneye.cz - die Webseite des Klubs Golden Eye, auf deren Grundlage man einen Platz im Klub buchen kann, und auf der der Betreiber Informationen über seine Aktivitäten bereitstellt und Unterhaltungsveranstaltungen verkauft (im Folgenden "Webseite" oder "Online-Dienste");

Aktivität - eine Dienstleistung, ein Gegenstand zum Verkauf von Unterhaltungs-, Gesellschafts- oder Sportveranstaltungen, die vom Betreiber angeboten oder von ihm ermöglicht werden;

Kunde - ein Verbraucher. Gruppenveranstalter, d.h. eine natürliche Person, die im eigenen Namen oder im Namen eines Unternehmens handelt, die Person, die die Aktivität und die Unterhaltungsveranstaltung bestellt;

Teilnehmer - eine Gruppe von Personen, die an Unterhaltungsveranstaltungen teilnehmen, die vom Betreiber in Übereinstimmung mit den Regeln und Vorschriften organisiert werden;

Preis - der Gesamtpreis für die über www.goldeneye.cz bestellten Dienstleistungen.

Informationsgutschein - eine Zusammenfassung der vom Kunden vorgenommenen Buchung. Er enthält Details wie die Art der gebuchten Aktivität, die Anzahl der Personen, das genaue Datum, die Höhe des Preises und andere relevante Informationen.

Bestätigungsvoucher - ist eine Bestätigung des Aktivitätsvertrags, die per E-Mail verschickt wird und zusammenfassende Informationen über die gebuchten Aktivitäten, das Datum und die Uhrzeit der ausgewählten Aktivitäten, die Anzahl der Personen, die Kontaktdaten und die endgültigen Bedingungen enthält.

I. Vertragliche Beziehung

Das Vertragsverhältnis zwischen dem Veranstalter und dem Kunden kommt auf der Grundlage einer verbindlichen Buchung und der Zahlung des vollen Betrages für die gebuchten Aktivitäten oder der Zahlung einer Anzahlung gemäß den nachstehenden Bedingungen zustande.

II. Preise, Buchungsbestätigung, Anzahlung

- Die Preise richten sich nach der gültigen Preisliste, ggf. nach mündlicher oder schriftlicher Vereinbarung zwischen dem Betreiber und dem Kunden. Der Preis wird jedoch immer nachträglich per E-Mail bestätigt.
- Der Kunde nimmt seine Reservierung über das Reservierungssystem, per E-Mail oder per Telefon vor. Der Kunde erhält einen Informationsgutschein, auf dem die Uhrzeit und das Datum der bestellten Dienstleistungen sowie die Höhe der Anzahlung angegeben sind.
- Die Höhe der Anzahlung wird vom Betreiber festgelegt.
- Die Buchung wird nach der Genehmigung durch den Betreiber und der Zahlung der Anzahlung durch den Kunden per Banküberweisung auf das Konto des Betreibers oder per PayPal bestätigt.
- Nach der Zahlung erhält der Kunde einen Bestätigungsgutschein mit dem genauen Datum und der Uhrzeit der gebuchten Aktivitäten.
- Der verbleibende Teil des Preises (wenn nicht 100% des Preises im Voraus bezahlt wurden) wird vor der gebuchten Aktivität an den Vertreter des Betreibers gezahlt.

III. Rücktritt vom Vertrag durch den Kunden

Sobald eine Reservierung für eine bestimmte Zeit und ein bestimmtes Datum vorgenommen und die Anzahlung geleistet wurde, ist es nicht möglich, vom Vertrag mit dem Betreiber zurückzutreten, und der Kunde hat keinen Anspruch auf Rückerstattung der Anzahlung, da gemäß § 1837 Buchstabe j des Gesetzes Nr. 89/2012 Slg. Zivilgesetzbuches kann der Verbraucher nicht von einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag und von Verpflichtungen aus außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen zurücktreten, wenn der Gegenstand der Dienstleistung die Unterbringung, die Beförderung, die Verpflegung oder die Freizeitgestaltung ist, wenn der Betreiber diese Dienstleistungen zum festgelegten Zeitpunkt erbringt, während der Vertrag zwischen dem Kunden und dem Betreiber einen Vertrag darstellt, in dem sich der verkaufende Unternehmer verpflichtet, eine Freizeitdienstleistung, d.h. die Aktivität, zum vereinbarten Zeitpunkt oder für die Dauer der Aktivität zu erbringen.

IV. Bedingungen für die Stornierung von Buchungen

Sofern mit dem Betreiber nichts anderes schriftlich vereinbart wurde, gelten die folgenden Stornierungsbedingungen:

- 30 Tage oder mehr vor dem Buchungsdatum - Stornogebühr 0,-
- 29 - 3 Tage vor dem Reservierungstermin - 50% Stornogebühr
- 2 Tage oder weniger vor der Reservierung - 100% Stornogebühr

V. Zusicherung der Teilnehmerzahl

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass der Veranstalter eine genaue Angabe über die Anzahl der teilnehmenden Personen benötigt. Im Falle einer Verringerung der Teilnehmerzahl gelten die gleichen Stornierungsbedingungen für Einzelpersonen wie in Punkt IV. ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN. Der Kunde ist verpflichtet, den Veranstalter mindestens 1 Tag vor der Aktivität über die Änderung der Personenzahl zu informieren. Die garantierte Personenzahl kann am Tag der Aktivität erhöht werden. In diesem Fall wird der volle Betrag für die bestellte Dienstleistung nach dem

vorher vereinbarten Preis für die erhöhte Personenzahl nachbezahlt. Wenn der Kunde dem Betreiber die Erhöhung der Personenzahl nicht mindestens 1 Tag vor der bestellten Dienstleistung mitteilt, kann der Betreiber die bestellte Dienstleistung nicht an Personen erbringen, die sich nicht vorher angemeldet haben.

VI. Änderungen und Stornierung der erbrachten Leistungen

Der Betreiber behält sich das Recht vor, Änderungen an den angebotenen Dienstleistungen vorzunehmen:

- aufgrund ungünstiger Witterungsverhältnisse,
- aufgrund von technischen Störungen, die der Betreiber nicht zu vertreten hat,
- aufgrund einer Gefährdung der Sicherheit der Kunden.

Ist der Betreiber durch eigenes Verschulden nicht in der Lage, die bestellten Leistungen entsprechend der getroffenen Vereinbarung zu erbringen, wird dem Kunden ein Alternativprogramm angeboten. Sollte der Kunde mit dem Alternativprogramm nicht einverstanden sein, wird der volle Betrag zurückerstattet.

VII. Verantwortung für die Sicherheit der Kunden

Der Betreiber haftet nicht für Verletzungen während der vom Betreiber angebotenen und organisierten Aktivitäten. Jeder Kunde nimmt auf eigenes Risiko an der Aktivität teil. Der Kunde ist verpflichtet, den Anweisungen des verantwortlichen Lehrers, Führers, Fahrers und anderer verantwortlicher Personen Folge zu leisten. Der Betreiber, seine Agenten und Vertreter haben das Recht

den Kunden oder ein Mitglied seiner Gruppe von der Teilnahme an einem bestimmten Programm auszuschließen, wenn der Kunde unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen Rauschmitteln steht. Zu diesem Zweck ist der Veranstalter berechtigt, einen Atemalkoholtest bei dem Kunden oder einem Mitglied seiner Gruppe durchzuführen. Im Falle der Verweigerung des Atemalkoholtests muss er in Anwesenheit von Zeugen ein Protokoll über den Zustand des Kunden anfertigen.

Der Ausschluss oder die Nichterfüllung des Programms aus den oben genannten Gründen gilt nicht als Versäumnis des Betreibers bei der Erbringung von Dienstleistungen.

VIII. Haftung im Falle eines Schadens

Der Kunde haftet für alle Schäden, die er dem Betreiber zufügt, sowie für Schäden, die von Mitgliedern seiner Gruppe verursacht werden, und ist verpflichtet, den Betreiber in vollem Umfang für diese Schäden zu entschädigen.

Der Betreiber haftet nur für Schäden, die er eindeutig und nachweislich verschuldet hat.

In keinem Fall haftet der Betreiber für Schäden, die von Dritten verursacht werden.

Der Kunde haftet für alle Schäden, die von externen Lieferanten des Betreibers verursacht werden, sowie für Schäden, die von Personen aus der Gruppe des Kunden verursacht werden. Der Kunde ist verpflichtet, den externen Lieferanten des Betreibers für diese Schäden in vollem Umfang zu entschädigen.

IX. Reklamationen über die Dienstleistungen des Betreibers

Hat der Kunde Vorbehalte gegen die erbrachten Leistungen während ihrer Durchführung, so muss er sich unverzüglich mit der für die Reservierung zuständigen Person in Verbindung setzen.

X. Rücktritt vom Vertrag durch den Betreiber

Der Betreiber ist berechtigt, das Vertragsverhältnis jederzeit zu kündigen, wenn:

- Der Kunde wiederholt gegen die Anweisungen des Betriebspersonals verstößt. Er zerstört das Eigentum des Betreibers oder das Eigentum der Auftragnehmer.
- Wenn mindestens ein Mitglied der Gruppe des Kunden minderjährig ist und die bestellte Leistung ihrer Art nach nur die Teilnahme von volljährigen Personen zulässt.
- Höhere Gewalt oder andere außergewöhnliche Umstände, die der Betreiber nicht zu vertreten hat, machen die Erfüllung des Vertrages unmöglich. Dem Kunden wird ein Ersatztermin oder ein Ersatzprogramm angeboten.

Der Kunde hat in diesen Fällen keinen Anspruch auf Schadensersatz.

XI. Beilegung von Streitigkeiten

Kommt es zwischen dem Betreiber und dem Kunden im Rahmen eines Kauf- oder Dienstleistungsvertrags zu einer Verbraucherstreitigkeit, die nicht einvernehmlich gelöst werden kann, kann der Kunde bei der für die außergerichtliche Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten zuständigen Stelle einen Vorschlag zur außergerichtlichen Beilegung der Streitigkeit einreichen, und zwar bei

Česká obchodní inspekce

Ústřední inspektorát – oddělení ADR

Štěpánská 15

120 00 Praha 2

Der Verbraucher kann auch die von der Europäischen Kommission eingerichtete Online-Streitbelegungsplattform unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> nutzen.

XII. Schutz der persönlichen Daten

Mit dem Ausfüllen der Daten bei der Buchung stimmt der Klient der Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß § 5 des Gesetzes Nr. 101/2000 Slg. über den Schutz personenbezogener Daten zu. Der Betreiber verpflichtet sich, dass die vom Klienten bei der Registrierung angegebenen personenbezogenen Daten nicht ohne Zustimmung des Inhabers dieser Daten an Dritte weitergegeben werden und nicht für kommerzielle Angebote verwendet werden, die nicht mit der Förderung der Website www.goldeneye.cz zusammenhängen. Ausgenommen sind externe Lieferanten, an die die persönlichen Daten der Kunden nur in dem für den reibungslosen Ablauf der Tätigkeit erforderlichen Umfang weitergegeben werden. Gleichzeitig verpflichtet sich der Betreiber, die personenbezogenen Daten des Kunden auf dessen Wunsch hin jederzeit aus seiner Datenbank zu löschen.

XIII. Schlussbestimmungen, die der Kunde verpflichtet, allen Mitgliedern der Gruppe mitzuteilen.

Der Kunde verpflichtet sich, dass er und die gesamte Gruppe den Anweisungen des Betriebspersonals sowie der externen Lieferanten Folge leisten werden. Sie werden das Eigentum des Betreibers oder externer Auftragnehmer nicht zerstören, und im Falle von Schäden, die durch das Verhalten des Kunden oder eines Mitglieds seiner Gruppe verursacht werden, übernimmt der Kunde die gesamte Verantwortung für die Bezahlung. Alle Teilnehmer an den Aktivitäten müssen volljährig sein. Bei Abendveranstaltungen behalten sich die externen Dienstleister das Recht vor

Bei Abendveranstaltungen behalten sich die externen Dienstleister das Recht vor, die Leistung nicht zu erbringen, wenn der Kunde gegen die Regeln verstößt - d. h. unangemessene Kleidung, starker Einfluss von Alkohol oder anderen Rauschmitteln, aggressives Verhalten usw.

Mit der verbindlichen Bestellung der Dienstleistung bestätigt der Kunde, dass er die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Website-Betreibers www.goldeneye.cz im Detail gelesen hat und mit ihnen vorbehaltlos einverstanden ist.

Das Datum der Gültigkeit und Wirksamkeit der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der 1. Januar 2024.